



KRAFT SPORT VEREIN RUM



Toller Auftritt vom KSV-Rum beim Tag der offenen Tür am Landhausplatz!

Über Einladung der Sportabteilung des Landes Tirol durften die Gewichtheber vom KSV-Rum am Nationalfeiertag ihre Sportart auf der großen Bühne am Landhausplatz präsentieren und dem zahlreichen Publikum einen Einblick in die Welt des Gewichthebens zeigen. Steiner Victoria - Lamparter Anna - Barth Florian und Stöckl Josef zeigten eine tolle Vorstellung und die Zuschauer waren restlos begeistert! Ein großes DANKE an den Moderator Sportwart Markus Marksteiner, der wie gewohnt die Stimme der Gewichtheber war.



Obm. Harald Steiner, Markus Marksteiner mit den KSV-Youngsters beim Tag der offenen Tür am Landhausplatz beim Rumer Müller-Stand

5 x Gesamtsiege für die KSV-RUM Youngsters im Tiroler Nachwuchscup

Mit insgesamt 5 Gesamtsiegen endete für den KSV-RUM der Tiroler Nachwuchscup 2018 im Gewichtheben und dem athletischen Mehrkampf (Sprint, 3-Hopp-Sprung und Kugelschockwurf) Mit diesen 5 Gesamtsiegen waren die Rumer der erfolgreichste Verein des Cup's. In seiner ersten Saison konnte Josef Stöckl – in der U 11 – Klasse gleich den Gesamtsieg für sich verbuchen und stellte mit 43 kg im Zweikampf eine neue Bestleistung auf. Ebenfalls Gold gab es für Florian Barth in der U-13-Klasse. Er konnte mit 44 kg Reißen und 50 kg Stoßen die größten Lasten zur Hochstrecke bringen.

Auch in der Leichtathletik war Florian mit 5 sec im 30-Meter-Sprint, 6,6 Meter im 3-Hopp-Sprung und 9,27 Meter im Kugelschockwurf der jeweils Schnellste bzw. Weitesten.



v. links n. rechts: Manfred Huber – Obmann Harald Steiner – Florian Barth – Victoria Steiner – Anna Lamparter – Maximilian Uran – Trainer Werner

Damit erreichte er die Tageshöchstmärke von 530 Punkten im Mehrkampf. In der Jugendklasse (U 15) konnte Maximilian Uran den Sieg feiern.

Mit 48 kg Reißen und 64 kg Stoßen stellte er neue Bestleistungen auf. Das

interne Duell der beiden Rumer Kaderathletinnen um den Gesamtsieg in der U 15 Klasse der Mädchen gewann Victoria Steiner vor Anna Lamparter.

Werner Uran